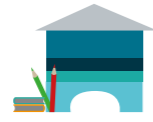


Wieso ist der Teig dunkel geworden, obwohl die hellen Zutaten mehr gewesen sind?

„Auf dieser MINT-Bildungserlebnisreise gab es Momente, in denen ich mich selbst als Kind gesehen habe. Mich hat das große Wissen der Kinder oft überrascht.“
(lonela Negrea, Erzieherin)

Inspirationen für Sie aus diesem Projekt:

- „Kleine“ Fragen, aus konkreten Beobachtungen heraus gestellt, eröffnen tolle MINT-Bildungsgelegenheiten
- Demokratieerziehung für die ganz Kleinen (hier: Abstimmungen und Entscheidungen wurden mit Hilfe von Glasmuggelsteinen getroffen)
- Präsentation der Experimente und Ergebnisse in der Einrichtung



Katholischer Kindergarten
St. Walburga



Thematische Schwerpunkte: Lebensmittel- (technik), Materialkunde, Mengenverhältnisse (Mathematik), Medienbildung/Medienkompetenz



Projektzeitraum: März bis Juni 2024



Auszeichnungsjahr: 2024



Beteiligte Kinder: 13 Kinder, 5 bis 6 Jahre



Projektleiterin: lonela Negrea und Anja Schedl



Bildungspartner/Lernorte: Küche, Garten

Eine „kleine“ Frage nur – und schon startet eine großartige MINT-Bildungsreise

„Grüffelo-Woche“ in der katholischen Kita St. Walburga, die Kinder der Bärengruppe möchten „Grüffelo“-Tatzen backen. Gemeinsam wurde ein Rezept ausgesucht und die Zutaten besorgt. Gerade als die Kinder anfangen, den Teig zu rühren, bemerkte plötzlich ein Junge: „Warum ist der Teig so dunkel geworden, obwohl die meisten Zutaten hell waren?“ Eine gute Frage! Die anschließend einberufene Kinderkonferenz beschloss per Glasmuggelstein-Abstimmung, eine Antwort auf diese Frage zu finden.



Die Kinder experimentieren mit hellen und dunklen Zutaten

Jetzt ging es ans Experimentieren! Die Kinder untersuchten: Wenn ich helle Lebensmittel, wie Mehl, Butter, Zucker und Milch mit einer dunklen Zutat wie Kakao mische, was passiert dann? Wie viel Kakao brauche ich, um den Teig dunkel zu machen? Die Kinder stellten fest: die dunkle Zutat macht, auch wenn nur wenig davon genommen wird, den Teig ganz dunkel. Anschließend wurde dieser Versuch mit weiteren Materialien variiert. Wasser, Erde, Fingerfarben und Salz kamen bei diesen Experimenten in unterschiedlichen Anteilen und Versuchsreihen zum Einsatz. Eine der vielen Beobachtungen der Kinder war zum Beispiel auch: Das Salz hat sich aufgelöst und das Wasser hat sich optisch nicht verändert, ist aber salzig geworden. Der Forschergeist der Kinder wurde durch die vielen, eigenen Beobachtungen geweckt! Die Umsetzung ihrer eigenen Ideen und Überlegungen zu den Versuchen und dem dafür benötigtem Material machte die Kinder stolz und selbstbewusst.